

KIRCHE FÜR MENSCHEN

in Heiligenwald, Landsweiler, Merchweiler, Schiffweiler und
Wemmetsweiler - Ausgabe 011 /März bis Mai 2011

Es ist jemand in
Christus, so ist er
eine neue Kreatur;
das Alte ist
vergangen,
siehe, Neues
ist geworden.

2. Korinther 5, 17

E
V
A
N
G
E
L
I
S
C
H



Dr. Dagmar Labow

Wir gratulieren ...

... Pfarrerin Dr. Dagmar Labow. Sie wurde am 23. Januar zur Pfarrerin in Wiebelskirchen gewählt und wird ihren Dienst dort am 15. April antreten. Bisher wohnte sie in Schiffweiler und ist von daher Mitglied der Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler. In den vergangenen Jahren hat sie in ihrer Wohnsitzkirchengemeinde und in der Nachbargemeinde Heiligenwald oft bei Gottesdiensten und Amtshandlungen ausgeholfen. Dafür bedanken wir uns bei ihr ganz herzlich. Sie war gleichsam die „Feuerwehr“ in unseren beiden Gemeinden, vor allem auch jetzt während der Vakanz in Landsweiler-Schiffweiler. Wir wünschen ihr für ihren Dienst in Wiebelskirchen Gottes Segen, Kraft und Freude für ihre vielfältigen Aufgaben.



Bettina Nonnweiler

...Bettina Nonnweiler. Sie wurde am 06. Februar in der Kirche in Ottweiler zur Prädikantin ordiniert. Bettina Nonnweiler, geb. Wolter, stammt aus Wemmetsweiler. Da sie musikalisch hochbegabt ist, hat sie Kirchenmusik studiert; sie leitet in der Ev. Kirchengemeinde Ottweiler 6 Chöre und ist außerdem dort als Organistin tätig. Durch ihre Tätigkeit trägt sie wesentlich zur Gestaltung der Gottesdienste bei. Nun ist ihr Wunsch in Erfüllung gegangen, auch selbst Gottesdienste zu halten und zu predigen. Nach einer zweijährigen Ausbildung wurde sie durch Superintendent Gerhard Koepke mit der öffentlichen Verkündigung des Wortes Gottes und der Verwaltung der Sakramente beauftragt. Auch ihre Heimatkirchengemeinde gratuliert ihr dazu recht herzlich und wünscht ihr Gottes Segen für die neue Aufgabe. Wir würden uns freuen, wenn sie in der nächsten Zeit bei uns einmal einen Gottesdienst halten würde.

Friedrich Donne
Presbyteriumsvorsitzender

Wir wissen noch nicht ...

...wer als neuer Pfarrer/neue Pfarrerin nach Landsweiler-Schiffweiler kommen wird. Bewerber/-innen haben sich nun vorgestellt und die nächsten Monate werden zeigen, wie und wann es mit einem neuen Pfarrer /einer neuen Pfarrerin weitergehen wird. ...Wir wissen aber, dass die Einladung an die haupt-, neben- und vor allem ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen der Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler zu einem Dankeschön-Frühstück, als Alternative zu den Jahresabschlussgeschenken, ein voller Erfolg war, denn alle sind gekommen, vier Generationen gaben sich ein Stelldichein! Dankeschön allen Helferinnen und Helfern im Hintergrund!

| | | |
|---|--|-------------|
| I | Aktuelles | Seite 02 |
| | Inhalt, Impressum | Seite 03 |
| N | Andacht: Kreuz und Auferstehung - Gedanken zu Markus 15, 21ff | Seite 04 |
| | Konfirmation 2011 - alle Namen und Termine | Seite 07 |
| H | Kleidersammlung / Gemeindeversammlung | Seite 08 |
| | Weltgebetstag 2011 | Seite 09 |
| A | „Café Segen“ - Schulung erfolgreich abgeschlossen | Seite 10 |
| | Saarländischer Nachmittag / Ökumenische Solidarität | Seite 11 |
| L | Gemeindeausflug - Da blüht uns was! | Seite 12 |
| | Kirchlicher Unterricht mit Björn Denne | Seite 13 |
| T | Alle Gottesdienste | ab Seite 14 |
| | Musikalischer Rückblick | Seite 17 |
| L | Terminüberblick der „Allenfeldmäuse“ | Seite 18 |
| | Kinderseite: Osterrätsel / Rückblick Christvesper HW | Seite 19 |
| T | Wir gratulieren zum Geburtstag | Seite 20 |
| | Vorträge Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht | Seite 22 |
| L | Aus den Kirchenbüchern | Seite 23 |
| | So erreichen Sie Ihre Kirchengemeinde | Seite 24 |
| T | Wer? Wann? Wo? - Termine der Gruppen und Kreise | Seite 25 |
| | Terminkalender | Seite 26 |
| | Frühlings- und Osterbasar in Heiligenwald - Bitte nicht verpassen! | Seite 27 |

IMPRESSUM

Herausgeber: Presbyterien der Ev. Kirchengemeinden Heiligenwald und Landsweiler-Schiffweiler

Redaktion: Pfarrer Franz Waldura, Dr. Gottlieb Böck, Astrid Eisele, Melitta Grenner

Druck: COD Druckzentrum, Mainzer Straße 35, 66111 Saarbrücken

Auflage: 2.500 Stück

V.i.S.d.P.: Vorsitzende der Presbyterien

Redaktionsschluss: 06.05.2011 (für Ausgabe 012, Juni bis August 2011)

- Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.
- Die Redaktion behält sich redaktionelle Kürzungen vor.
- Fotos und Text im Gemeindebrief sollen einander ergänzen! Bitte denken Sie daran, wenn Sie uns Berichte schicken. Lieber wenig Text, dafür aber ein schönes Foto, das oft mehr von der Stimmung einer Veranstaltung verrät als viele Worte.
- Unter www.evangelisch-in-schiffweiler.de können Sie sich den Gemeindebrief auch im Internet anschauen oder ausdrucken.
- Die Ortsteile sind wie folgt abgekürzt: HW = Heiligenwald, LW = Landsweiler-Reden, MW = Merchweiler, SW = Schiffweiler, WW = Wemmetsweiler

Jesu Kreuzigung und Tod

Markus 15, Verse 21 - 39

Wenn man von Jesus eines ganz sicher weiß, so ist dies die geschichtliche Tatsache, dass er unter dem römischen Landpfleger Pontius Pilatus gekreuzigt worden ist. Dieses Ereignis hat auch Eingang in unser Glaubensbekenntnis gefunden.

Aber dies für sich genommen wäre nur für die Geschichtsbücher wichtig. Für unseren Glauben hätte es keine wesentliche Bedeutung.

Die vier Evangelien erzählen ausführlicher von Jesu Tod am Kreuz. Aber ihre Verfasser sind keine neutralen Berichterstatter wie etwa für eine Zeitung. Sie sind vielmehr gläubige Christen. Die Jünger Jesu, die seine Kreuzigung nicht unmittelbar miterlebt hatten, waren über seinen Tod völlig fassungslos. Sie hatten für sich von dem Zug nach Jerusalem einen Höhepunkt erwartet. Sie sind zwar durch die Begegnungen mit dem Auferstandenen erneut zum Glauben an Ihn gekommen. Aber mit seinem Tod konnten sie nach wie vor nicht viel anfangen. Wie sollten sie dieses schreckliche Ereignis verstehen?

Aus eigenen Überlegungen waren sie dazu nicht in der Lage. Aber sie hatten ihre Bibel. Und das war das alte Testament. Dort fanden sie Texte, die ihnen halfen, den Tod ihres Meisters besser zu verstehen. Jesus war für sie ein Gerechter, ja der Messias. Nun gibt es im alten Testament Stellen, die vom Leiden eines Gerechten sprechen. Davon steht etwas in einigen Psalmen, besonders im 22. Psalm. Vieles, was

uns aus der Kreuzigungsgeschichte vertraut ist, stammt aus diesem Psalm. D. h. nicht, dass dies mit Jesus genauso geschehen sein muss. Aber es hat den Jüngern geholfen, seinen Tod zu verstehen. Und deshalb ist es nicht weniger wahr als ein Augenzeugenbericht. Einiges wird sich ungefähr so abgespielt haben:



Der senkrechte Holzbalken war schon in die Erde des Hügels Golgatha außerhalb der Stadt Jerusalem gerammt worden. Den waagerechten Balken mussten die Verurteilten selbst dorthin schleppen. Jesus war darunter zusammengebrochen. Deshalb musste ein vorübergehender Bauer ihm diesen Dienst sicher nicht freiwillig tun. Er war mit ziemlicher Sicherheit ein Augenzeuge dafür, wie Jesus an den

Querbalken genagelt und dieser dann an dem Längsbalken befestigt wurde.

Auch die Tafel über dem Kreuz war üblich. Sie enthielt den Namen: Jesus von Nazareth und den Grund seiner Hinrichtung: König der Juden. Als solcher war er bei Pilatus angeklagt und zum Tod verurteilt worden. Er war nicht der einzige, der an diesem Tag hingerichtet wurde. Zwei weitere Männer wurden zusammen mit ihm gekreuzigt. Die beiden anderen waren Räuber und Mörder. Sie waren zu Recht zum Tod verurteilt worden. Die Tafel über Jesu Kreuz legte nahe, dass er ein Anführer von Aufrührern war, auch wenn das nicht stimmte.

Gegen 12 Uhr, am hellen Mittag, wurde es plötzlich finster über dem ganzen Land. Die Sonne verlor ihren Schein. Aber was hatte diese Finsternis zu bedeuten? Sie war für Jesus das Zeichen, dass Gottes Gericht bevorstand, Gottes Gericht über die Menschen. Aber dieses Gericht vollzog sich nicht an den jüdischen Führern oder den römischen Soldaten. Sondern es zog sich über Jesus selbst zusammen. Das alles sagt noch nicht viel über die Bedeutung seines Todes



aus. An dieser Stelle wird Psalm 22 ganz wichtig. Er enthält auch den Spott der Vorübergehenden, in den die beiden Verbrecher einstimmen.

Dass die Gekreuzigten mit einem lauten Schrei starben, kann so gewesen sein. Der Evangelist hört daraus den

ersten Vers des 22. Psalms: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“.

Von den meisten Menschen war Jesus schon verlassen. Auch von seinen Jüngern harrte keiner bei ihm aus. Hatte nicht Gott Selbst ihn verlassen, weil Er das alles zuließ und ihn Seinem Gericht preisgab? Ist Jesus deshalb in völliger Verzweiflung gestorben, wie es diese Worte nahelegen scheinen? Wenn ein jüdischer Frommer einen Psalm betet, dann nie nur seinen ersten Vers. Sondern dieser steht hier ebenso für alle weiteren Verse. Auch wenn Jesus nur die ersten Worte laut gebetet haben sollte, was kurz vor seinem Tode gut möglich gewesen ist, hat er in Gedanken weiter gebetet. Und dort finden sich neben ergreifenden Klagen auch Bitten um Rettung und Äußerungen des Vertrauens bis hin zur Gewissheit der Erhörung.

Dann wird allerdings deutlich, dass Jesus am Vertrauen auf Gott festgehalten hat. Er vollzog zwar an ihm das Gericht, das alle Menschen verdient hätten. Dennoch hofft Jesus, dass Gott ihn nicht im Stich lassen wird. Und das will unser Vertrauen auf ihn stärken, wenn wir schwer krank sind, Schmerzen leiden müssen, niedergeschlagen sind und sterben müssen. Seit er das alles durchgemacht hat und den Tod auf sich genommen hat, sind auch wir von Ihm in all diesen Situationen nie verlassen. Das ist seine tiefste Solidarität mit uns, die letzten Endes für die Solidarität Gottes Selbst steht.

Nachdem Jesus gestorben war, bekennt der römische Hauptmann, ein Ungläubiger, ein Heide: „Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen.“ Eine große Veränderung war mit diesem Mann vor sich gegangen. Was er bei dieser Kreuzigung erlebt hatte, hatte ihm klar werden lassen: Gott ließ Seinen Sohn doch nicht im Stich. Dieser Mann steht hier für alle Heiden, die zum Glauben an Jesus gekommen sind und noch kommen werden.

Der Sohn Gottes, ein Göttersohn, das war für die griechischen Heiden ein geradezu allmächtiger Mensch, der gewaltige Taten vollbringen konnte, wie zum Beispiel Herkules.

Für sie war es undenkbar, dass der Sohn eines Gottes leiden und sterben müsse. Aber genau das will der Evangelist deutlich machen: Jesus ist darin Gottes Sohn, dass er am Kreuz stirbt. Nicht

durch Machttaten, durch gewaltsame Umwälzungen, sondern durch seinen selbstlosen Tod kann er uns Menschen erlösen.

Das wird uns an jedem Karfreitag vor Augen gestellt. Daran können wir fest glauben, und darauf können wir unerschütterlich vertrauen im Leben und im Sterben.

Franz Waldura
Pfarrer

Ausschnitt Kreuzigungsfenster
Ev. Kirche Landsweiler-Reden





Gottes reichen Segen für Euch!



Heiligenwald 29. Mai - 14 Uhr

Maxime Böttcher
HW, Am Tafelbrunnen 9
Fabienne Brück
HW, Ulmenstr. 28
Aylin Dörr
HW, Margarethenstr. 60
Fabienne Gutsch
HW, Schiffweilerstr. 11
Jasmine Hauptert
HW, In der Au 6
Alexander Kessler
LW, Schillerstr. 19
Alexander Meiser
HW, Friedrich-Ebert-Str.5
Pauline Müller
HW, Friedrich-Ebert-Str.46
Stella Schultz
HW, St.-Barbara-Str. 4
Michelle Zidelmal
HW, In der Rombach 2
Alexander Boeckmann
MW, Breslauer Str. 9
Janine Rech
MW, Friedhofstr. 14
Lukas Schütz
MW, Paulstr. 6
Karin Schwarz
MW, Rosenstr. 4
Stanislaw Schwarz
MW, Rosenstr. 4
Hannah Stenger
MW, Allenfeldstr. 75

Erick Stober
MW, Eisenbahnstr. 11
Michael Badusch
WW, Kornstr. 47
Eva Kirsch
WW, Bingertsgarten 2
Norman Schwan
WW, Zum Striedt 33

Landsweiler-Reden 05. Juni - 14 Uhr

Tim Balthes
SW, Rosenstr. 10
Bianca Basler
SW, Eisenbahnstr. 7
Lukas Bock
SW, Moselstr. 18
Carolyn Gläserer
SW, Anton-Bruckner-Str. 27
Eric Ilgemann
SW, Gasstr. 31
Adrian Kreker
SW, Mühlenstr. 27A
Jefferson Kreker
SW, Mühlenstr. 27A
Carolin-Heidi Lenz
SW, Am Kastelberg 24
Kim Pukallus
SW, Feldstr. 7

Florian Schmeer
SW, Hauptstr. 48
Selina Siegwart
SW, Krämerbergstr. 75
Steven Siffirin
SW, Schulzenstr. 31
Angelina Weidner
SW, Krämerbergstr. 56
Hendrik Wolf
SW, Walter-Bernstein-Weg 7
Emma Dörr
LW, Kohlengrubstr. 97
Max Hellrigel-Holderbaum,
LW, Gartenstr. 33
Lisa-Maria Klein
LW, Kreisstr. 100
Jennifer Lange
LW, Jahnstr. 1
Lisa-Marie Ley
LW, Gartenstr. 20
Malin Sibel Marx
LW, Schillerstr. 4
Heiko Pesl
LW, Prinzstr. 43
Yvonne Roll
LW, Hauptstr. 151
Jolien Schick, Stenweiler
In der Schlangengasse 44
Joshua Böck
HW, Hermann-Frank-Str. 2
Vanessa MacPhee
OTW, Linxweilerstr. 48a
Yves Maurice Müller
Friedenbergstr. 55
66625 Mosberg-Richweiler

Sammelt die übrigen Brocken...

Johannes 6,12

Kleidersammlung für

www.brockensammlung-bethel.de

Bethel 



Sammeltüten für Ihre Kleiderspende liegen diesem Gemeindebrief teilweise bei oder sind in den Gemeindeämtern erhältlich.

Abgabetermin

Samstag, 12. März
von 9:00 bis 15:00 Uhr

Abgabeort

Ev. Gemeindehaus Schiffweiler
Parkstraße 44
Ev. Gemeindehaus Landsweiler
Illinger Straße 12

Das kann in die Sammlung: gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln!), Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten

Nicht hinein gehören: Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

Bis 12. März können auch Kleider im Ev. Pfarrhaus Heiligenwald abgegeben werden.

Gemeindeversammlung Heiligenwald



Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Heiligenwald lädt alle konfirmierten Gemeindeglieder aus Heiligenwald, Merchweiler und Wemetsweiler sowie alle Mitarbeitenden herzlich ein zur

Gemeindeversammlung
Samstag, 14. Mai
18:00 Uhr

im Anschluss an den
Abendgottesdienst im
Ev. Gemeindezentrum Heiligenwald

Anträge sind bis spätestens 09. Mai an Pfarrer Waldura oder das Pfarramt (Tel. 06821/6147) zu richten. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Tagesordnung

1. Anträge aus der Gemeinde
2. Bericht über die Aktivitäten des vergangenen Jahres
3. Ausblick auf die Presbyteriumswahl 2012
4. Verschiedenes

Franz Waldura, Pfarrer
Vorsitzender des Presbyteriums

Chile ist 2011 Weltgebetstagsland "Wie viele Brote habt ihr?"



Weltgebetstag

Wie viele Brote habt ihr?



Diese Frage, die Jesus seinen Jüngern stellte, als sie ratlos vor den 5.000 Hungrigen standen, ist das Motto des diesjährigen Weltgebetstages (WGT). Jesus ermutigte die Jünger zum gesegneten Teilen der geringen Brotvorräte. Und alle wurden satt! Diese Mutmachgeschichte aus dem Markus-Evangelium stellen die Weltgebetstagsfrauen aus Chile in den Mittelpunkt ihres Gottesdienstes. Am Freitag, den 4. März 2011, werden Frauen, Männer und Kinder in über 170 Ländern und Regionen weltweit in ökumenischen Gottesdiensten den WGT feiern.

Chile - „der letzte Winkel der Welt“, wie die Chileninnen und Chilenen selbst ihr Land nennen - ist ein Land der extremen Gegensätze und das sowohl geographisch, als auch politisch, ökonomisch und gesellschaftlich. Auf der einen Seite Naturschönheiten und Reichtum an Bodenschätzen. Auf der anderen Seite leidet das Land schwer an den Folgen seines unter der Pinochet-Diktatur etablierten neoliberalen Wirtschaftsmodells, das zu krassen sozialen Unterschieden und der Verelendung großer Bevölkerungsgruppen geführt hat. Das schwere Erdbeben in Chile Anfang 2010 und das

Grubenunglück, wo 33 Bergleute 69 Tage lang in etwa 700 m Tiefe eingeschlossen waren, hat den Menschen ganz konkret vor Augen geführt: Wir müssen das, was wir haben, solidarisch teilen!

Den Christinnen und Christen weltweit stellen die Frauen aus Chile die Frage: Was habt ihr zu bieten? Was tut ihr gegen den Hunger in der Welt? Was und wo sind eure Gaben, eure Fähigkeiten, die ihr teilen und einsetzen könnt dort, wo sie gebraucht werden? So direkt ist uns schon lange kein WGT mehr „zu Leibe gerückt“.

Heidrun Eickhoff

Wir feiern den Weltgebetstag am:

04. März

Landsweiler, Illinger Straße 12, und Schiffweiler, Parkstraße 44:
jeweils ab 15:30 Uhr - WGT-Kaffee,
um 17:00 Uhr - WGT-Gottesdienst
Wemmetweiler - 16:00 Uhr
Kath. Begegnungsstätte Michelsberg

11. März

Heiligenwald, Adolf-Kolpingsaal, und Merchweiler, Kath. Jugendheim
17:00 Uhr - WGT-Gottesdienst



Schulung erfolgreich abgeschlossen

Fünfzehn Männer und Frauen schlossen im Januar 2011 erfolgreich die Schulung für die Begleitung und Betreuung von an Demenz erkrankten Menschen in Schiffweiler ab.

Die ersten Informationsveranstaltungen dazu fanden bereits im August letzten Jahres statt, in denen die Grundlagen des Kurses, die thematischen Inhalte und der aufzubringende Zeitrahmen vorgestellt wurden. Erfreulicherweise blieben alle Interessierten dann auch als Teilnehmer/-innen der im Oktober startenden Schulung treu. Vierzehn Nachmittage und insgesamt 28 Zeitstunden reservierten die engagierten Männer und Frauen für die Schulung.

Die Themen der Schulung orientierten sich an standardisierten, im praktischen Bezug erprobten Schulungskonzepten. Neben der fachlichen Einführung zum Krankheitsbild der Demenz aus medizinischer und rechtlicher Sicht fanden alle praktischen Aspekte für die Betreuung und Begleitung der an Demenz erkrankten Menschen ein besonderes Zeitfenster. Zu den wichtigen praktischen Aspekten zählt die

Schulungsleiterin Petra Nix die Besonderheiten der Kommunikation mit diesem Personenkreis, für die Betreuenden zur Verfügung stehende interaktive Verhaltensmechanismen, den Einsatz von Gesellschaftsspielen, den personenzentrierten Einsatz von sportlichen und spielerischen Übungen sowie die Befähigung im sensiblen Umgang mit der Sinneswahrnehmung.

Jetzt nach Abschluss der Schulung sind die meisten Kursteilnehmer/-innen bereit, als ehrenamtliche Helfer/-innen in der Betreuungsgruppe an Demenz erkrankte Menschen zu begleiten. Die Organisatoren des „Café-Segen“ in Schiffweiler, einer Einrichtung der Ev. Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler, freuen sich über die Bereitschaft und danken den Ehrenamtlichen dafür ganz besonders. Im Rahmen des nächsten der sich weiter fortsetzenden Reflexionstermine wird den Teilnehmern und Teilnehmerinnen die Schulungsbescheinigung überreicht. Die Schulung fand im Einvernehmen und mit Unterstützung der regionalen Anerkennungsbehörde, dem Landkreis Neunkirchen, statt.

Ingrid Rixecker



Mir freie uns, wenn Ihr all komme!

Im Saarland dehemm

Wir laden Sie ein zu einer literarischen Reise durch's Saarland mit Pfarrer Hartmut Thömmes aus Ottweiler.

Der Nachmittag bietet Wissenswertes zur Geschichte unserer Heimat, aufgelockert durch heitere und nachdenkliche Erzählungen, Episoden und Anekdoten von saarländischen Schriftstellern - natürlich teilweise auch in Mundart! Und in der Pause erwartet die Gäste ein echt saarländischer Imbiss!

Eva Kopmeier



Dank an Kath. Pfarrgemeinde Heiligenwald

Ökumenische Solidarität

Wie der Saarbrücker Zeitung zu entnehmen war, musste die Ev. Kirche in Heiligenwald vor Weihnachten wegen der starken Schneelast auf dem sanierungsbedürftigen Dach geschlossen werden.

Die Katholische Pfarrgemeinde hat uns spontan die Kath. Pfarrkirche St. Laurentius für unsere Gottesdienste am Heiligen Abend zur Verfügung gestellt. Auch die Proben für die Christvesper und die Christmette konnten dort an den Tagen vor Weihnachten stattfinden.

Als ihren Beitrag zur Sanierung unserer Ev. Kirche verzichtet die Kath. Pfarrgemeinde Heiligenwald auf eine Nutzungsentschädigung. Für dieses Zeichen ökumenischer Solidarität bedanken wir uns ganz herzlich bei Pastor

Joachim Schneider, dem Verwaltungsrat und vor allem auch bei Küster Christoph Schach!

Nachdem die Gottesdienste bis Mitte Januar in unserem Gemeindezentrum in Heiligenwald stattgefunden haben, können wir unsere Kirche seit dem 23. Januar wieder nutzen.

Die erneute Schließung hat aber deutlich gemacht, wie dringlich die Sanierung des Dachstuhles und des Daches ist. Wir hoffen, die erforderlichen Arbeiten mit staatlicher Unterstützung möglichst bald in Angriff nehmen zu können. Unsere Eigenmittel reichen dafür bei weitem nicht aus. Deshalb sind wir auch für alle weiteren Spenden dankbar.

Franz Waldura

Da blüht uns was!

Einladung an alle Interessierten!



Bundesgartenschau in Koblenz

Das Reiseziel des diesjährigen Gemeindeausfluges der Ev. Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler wird die Bundesgartenschau in Koblenz in der Zeit der Rosenblüte sein.

Die eindrucksvolle Landschaft des UNESCO-Welterbes „Oberes Mittelrheintal“ und die Zeugnisse der über 2000-jährigen Koblenzer Stadtgeschichte bilden den würdigen Rahmen für das Großereignis Bundesgartenschau Koblenz 2011.

Infos zur Bundesgartenschau in Koblenz gibt's für Internetbenutzer unter: www.buga2011.de, zum Gemeindeausflug im Gemeindeamt Landsweiler.

Termin: 17. August 2011
 Abfahrt: 07:30 Uhr
 Rückankunft: gegen 20:00 Uhr
 Reisepreis: ca. 25,00 € pro Person

Im Reisepreis enthalten ist die Hin- und Rückfahrt mit einem modernen Reisebus, der Eintritt und die Fahrt mit der Kabinenbahn über den Rhein - die Aussicht auf den Zusammenfluss von Rhein und Mosel ist grandios!

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich, ebenso die Vorauszahlung des Reisepreises auf das Konto der Ev. Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler Nr. 370-02090 bei der Sparkasse Neunkirchen (BLZ 592 520 46).

ANMELDUNG

Ich melde hiermit verbindlich Personen zur Teilnahme am Gemeindeausflug zur Bundesgartenschau in Koblenz am Mittwoch, 17.08.2011, an.

Den Reisepreis von insgesamt € habe ich auf das Konto der Ev. Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler Nr. 370-02090 bei der Sparkasse Neunkirchen (BLZ 592 520 46) überwiesen.

Name, Vorname:

Anschrift, Tel.-Nr.:

Datum, Unterschrift:

Auf dem Weg zur Konfirmation: Lernen und "chillen"



Konzentration



Gruppenarbeit



Pausenfüller: Tischfußball



Wie Sie im letzten Gemeindebrief lesen konnten, habe ich im Oktober 2010 die Leitung des kirchlichen Unterrichts von Pfarrer Jürgen Dreyer übernommen.

An dieser Stelle darf ich mich Ihnen kurz vorstellen:

Mein Name ist Björn Denne. Ich bin 33 Jahre alt, verheiratet und habe eine kleine Tochter, 2 Jahre. Von Beruf bin ich Grundschullehrer und unterrichte an der Theodor-Heuss-Grundschule in Landstuhl eine zweite Klasse. Da ich auch gelernter Religionslehrer bin, habe ich mich spontan bereit erklärt, bis zur Wiederbesetzung der Pfarrstelle als „Interimslösung“ zur Verfügung zu stehen.

Nach einigen Monaten und etlichen Treffen mit den Katechumenen und Konfirmanden kann ich sagen, dass mir die Arbeit mit den Jugendlichen viel Spaß bereitet. Jede Gruppe trifft sich abwechselnd alle zwei Wochen für 90 Minuten Katechumenen- oder Konfir-

mandenunterricht. Die Jugendlichen kommen gerne auch etwas früher zu unseren Treffen und nutzen die Möglichkeit, gemeinsam etwas zu spielen...

Im Unterricht wechseln sich intensive Arbeitsphasen mit Gesprächen und Pausen ab. Ein Highlight werden sicherlich die Wochenendseminare im März in Braunshausen sein. Zusätzlich werde ich vor Ostern ein Blockseminar anbieten, und wir werden uns aktiv am Gottesdienst beteiligen.

Björn Denne

Übrigens: Am Sonntag, 22. Mai, werden sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden dieses Jahres der Gemeinde offiziell vorstellen. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Ev. Kirche Landsweiler-Reden. Sie sind jetzt schon herzlich dazu eingeladen.



Auf Seite 7 finden Sie die Namen aller Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den beiden Kirchengemeinden Landsweiler-Schiffweiler und Heiligenwald.



März / April 2011

06. März

10:00 Uhr - Heiligenwald
Zentraler Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrerin Dr. Labow)
10:00 Uhr - Landsweiler
Abendmahlsgottesdienst
(PfarrerBlank)

12. März (Samstag)

17:00 Uhr - Heiligenwald
Abendgottesdienst
(Pfarrer Schneider)
18:00 Uhr - Merchweiler
Abendgottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer Schneider)

13. März

08:45 Uhr - Schiffweiler
(Pfarrerin Dr. Labow)
10:00 Uhr - Landsweiler
(Pfarrerin Dr. Labow)

20. März

10:00 Uhr - Schiffweiler
Abendmahlsgottesdienst
(Prädikantin Graumann-Budenz)
10:00 Uhr - Wemmetsweiler
Zentraler Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Waldura)

27. März

08:45 Uhr - Schiffweiler
(Pfarrer/-in N.N.)
10:00 Uhr - Heiligenwald
Zentraler Gottesdienst mit Vorstel-
lung der KonfirmandInnen
(Pfarrer Waldura)
10:00 Uhr - Landsweiler
(Pfarrer/-in N.N.)

03. April

09:00 Uhr - Merchweiler
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Waldura)
10:00 Uhr - Landsweiler
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Schneider)
10:00 Uhr - Heiligenwald
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Waldura)

10. April

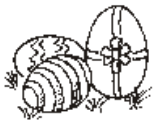
08:45 Uhr - Schiffweiler
(Pfarrer/-in N.N.)
10:00 Uhr - Landsweiler
(Pfarrer/-in N.N.)
10:00 Uhr - Wemmetsweiler
Zentraler Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Waldura)

17. April - Palmsonntag

10:00 - Merchweiler
zentraler Gottesdienst
(Pfarrer Waldura, Kindertagesein-
richtung "Allenfeldmäuse")
10:00 Uhr - Schiffweiler
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer/-in N.N.)

21. April - Gründonnerstag

18:00 Uhr - Heiligenwald
Zentraler Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Waldura)
18:00 Uhr - Landsweiler
Ev. Gemeindehaus, Illinger Str. 12
Gottesdienst mit Tischabendmahl
(Pfarrerin Tusch)



April / Mai 2011

22. April - Karfreitag

08:45 Uhr - Schiffweiler
(Pfarrer Blank)
09:00 Uhr - Merchweiler
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Waldura, Ev. Kirchenchor
1891 Heiligenwald)
10:30 Uhr - Heiligenwald
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Waldura, Ev. Kirchenchor
1891 Heiligenwald)
10:00 Uhr - Landsweiler
(Pfarrer Blank)

24. April - Ostersonntag

09:00 Uhr - Landsweiler
Abendmahlsgottesdienst mit an-
schließendem Osterfrühstück
(Pfarrer/-in N.N.)
09:00 Uhr - Merchweiler
Abendmahlsgottesdienst mit an-
schließendem Osterfrühstück
(Pfarrer Waldura, Arbeitskreis
Gottesdienst)

25. April - Ostermontag

10:00 Uhr - Heiligenwald
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Schneider)
10:00 Uhr - Schiffweiler
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Waldura)

01. Mai

09:00 Uhr - Merchweiler
(Pfarrer Waldura)
10:00 Uhr - Heiligenwald
(Pfarrer Waldura)
10:00 Uhr - Landsweiler
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Schneider)

08. Mai

08:45 Uhr - Schiffweiler
(Pfarrer Schneider)
10:00 Uhr - Landsweiler
(Pfarrer Schneider)
10:00 Uhr - Wemmetsweiler
zentraler Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Thömmes)

14. Mai (Samstag)

17:00 Uhr - Heiligenwald
Gottesdienst im Gemeindezentrum
mit anschließender Gemeindever-
sammlung (Pfarrer Waldura)
- s. Seite 9

15. Mai

10:00 Uhr - Schiffweiler
Abendmahlsgottesdienst
(Pfarrer Udo Nilius)

22. Mai

09:00 Uhr - Merchweiler
(Pfarrer Waldura)
10:00 Uhr - Heiligenwald
(Pfarrer Waldura)
10:00 Uhr - Landsweiler
Vorstellungsgottesdienst der
diesjährigen Konfirmandinnen
und Konfirmanden - s. Seite 13
(Pfarrer Bokumabi, Björn Denne)

29. Mai

08:45 Uhr - Schiffweiler
(Pfarrer Blank)
10:00 Uhr - Landsweiler
(Pfarrer Blank)
14:00 Uhr - Heiligenwald
Konfirmationsgottesdienst
(Pfarrer Waldura, Ev. Kirchenchor
1891 Heiligenwald, Musikverein
1897 Merchweiler) - s. Seite 7

Gottesdiensttermine in den Seniorenheimen

St. Martin Schiffweiler

➔ 14. März, 18. April und 09. Mai
jeweils 16:00 Uhr
(Pfarrer Thömmes)

Immaculata Wemmetsweiler

➔ 14. April und 12. Mai
jeweils 16:30 Uhr, ökumenische
Gottesdienste (Pfarrer Waldura)

St. Barbara Merchweiler

➔ 02. März, 06. April und 04. Mai
jeweils 16:00 Uhr, ökumenische
Gottesdienste (Pfarrer Waldura)

St. Elisabeth Heiligenwald

➔ 30. März, 27. April und 25. Mai
jeweils 15:30 Uhr, ev. Abendmahls-
gottesdienste (Pfarrer Waldura)

Hinweis für die Gottesdienstbesucher
in Landsweiler und Schiffweiler:

Bitte beachten Sie, dass es im Zuge des Bewerbungsverfahrens auf die Pfarrstelle Landsweiler-Schiffweiler zu Veränderungen bei den Gottesdiensten in Landsweiler-Reden und Schiffweiler kommen kann. Achten Sie auf die Abkündigungen in den Gottesdiensten, die Veröffentlichungen in der Presse, auf der Homepage (www.evangelisch-in-schiffweiler.de) und in den Schaukästen.

Programm März bis Mai der Ev. Frauenhilfe Heiligenwald

März

- 07. Rosenmontag - frei
- 11.! Weltgebetstag 2011 (siehe Seite 9)
- 14. Fahrt zur Keltenausstellung im Weltkulturerbe Völklinger Hütte
- 21. Biblisches Thema (Pfarrer Waldura)
- 28. Wer rastet, der rostet - wir nicht! (Christa Morgenstern)

April

- 04. Kaffee, Kuchen und Gespräche
- 11. Filmvortrag "Plauen und Vogtland" (Heidrun Eickhoff)
- 18. + 25. Osterferien

Mai

- 02. Vortrag "Lebenskrisen" (Pfarrer Thömmes)
- 09. Illingen - mit Eisessen
- 16. Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl
- 23. Ottweiler Wingertsweiher
- 30. Wer rastet, der rostet (s. o.)

Weitere Termine stehen im neuen Flyer der Ev. Frauenhilfe Heiligenwald. Bitte fragen Sie danach bei den Treffen, beim Gottesdienst oder im Gemeindeamt Heiligenwald.

Ev. Kirchenchor 1891 Heiligenwald ludt ein zur

Mitgliederversammlung

Vorsitzender Wolfgang Brendel konnte am 11. Januar im Ev. Gemeindezentrum Heiligenwald zur Mitgliederversammlung des Ev. Kirchenchores 1891 Heiligenwald 32 aktive und 2 inaktive Mitglieder begrüßen.

In seinem Rückblick auf das Jahr 2010 erinnerte der Vorsitzende noch einmal an die Mitwirkung des Chores bei den Gottesdiensten an Karfreitag in Merchweiler und Heiligenwald, bei der Konfirmation und Jubiläumskonfirmation, bei einem Gottesdienst in Bad Münster am Stein, beim Erntedankfest in Merchweiler und am Ewigkeitssonntag. Da das Reformationsfest auf einen Sonntag fiel, konnte der Chor zusammen mit dem Chor „Gospel & More“ aus Landsweiler-Schiffweiler einen festlichen Reformationsgottesdienst mitgestalten, in dem auch der neue Superintendent unseres Kirchenkreises Saar-Ost, Gerhard Koepke, gepredigt hat.



Als künstlerischen Höhepunkt des Jahres 2010 nannte der Vorsitzende die Christmette mit komplett neuem musikalischem Programm, und das Chor- und Gemeindefest. Auch die Auftritte beim Festkommers zum 125jährigen Bestehen des Turnvereins Heiligenwald und zum 100jährigen Bestehen des Heiligenwalder Roten Kreuzes bleiben unvergessen.

Beim Arbeitsprogramm für dieses Jahr stellte der Vorsitzende neben den kirchlichen Auftritten die Vorbereitungen anlässlich des 120jährigen Chorjubiläums heraus. Es sind folgende Veranstaltungen geplant

06. Mai

20:00 Uhr

Bürgerhaus Heiligenwald

Festveranstaltung

mit Gastauftritten befreundeter Chöre, der Gruppe „We sing“ und „Der Saarschleifer“

11. Dezember

Ev. Kirche Heiligenwald

Jubiläumskonzert

als Weihnachtskonzert

Wolfgang Brendel bedankte sich am Ende bei allen Mitgliedern des Chores, bei der ständigen Begleiterin Sylvia Brendel, bei Pfarrer Franz Waldura und der Evangelischen Kirchengemeinde für die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Sylvia Bugiel

Ein wichtiger Baustein in der Gemeinde

Liebe Gemeindemitglieder, wir, das Team der Kindertageseinrichtung "Allenfeldmäuse" Merchweiler, sehen uns als wichtigen Baustein innerhalb der Kirchengemeinde und laden Sie herzlich ein zur Teilnahme an unseren Gottesdiensten und weiteren Veranstaltungen.

Ein besonderer Termin ist der Renovierungstag am 26. März. Gemeinsam mit den Eltern werden wir Bereiche wie z. B. Küche und Flur auffrischen. Wir freuen uns über Spenden wie Farbroller, weiteres Zubehör, Klebeband,

Abdeckfolien oder auch neue Farben zur Gestaltung unseres Innenbereiches.

Wer uns ein fahrbares Gerüst für die Tage vom 25. bis 27. März ausleihen kann, möge sich doch bitte bei uns melden unter der Tel.-Nr. 06825/5543.

Viele Grüße
Ihr Kita Team

März

Donnerstag, 03.

Montag, 07.

Donnerstag, 10.

Montag, 21.

Dienstag, 22.

Mittwoch, 23.

Samstag, 26.

09:30 -11:30 Uhr
Faschingsparty für Kinder und Eltern
Rosenmontag - geschlossen
Fotografin kommt in die Kita
14:30 Uhr - Osterbasteln
19:00 Uhr - Elternabend Kita
19:00 Uhr - Elternabend Krippe
Renovierungstag in der Kita

April

Sonntag, 17.

Donnerstag 21.
bis Dienstag 26.

10:00 Uhr - Ostergottesdienst
Osterferien

Mai

Montag, 09.

Samstag, 21.

Montag, 23.

15:00 Uhr - Mütter-Nachmittag
09:00 Uhr - Väter-Frühstück
14:30 Uhr - Schultütenbasteln

Wer findet die meisten Worte? **Wie viele Worte sind versteckt?**



Mitmachen und gewinnen!

Im Wort "Ostern" sind viele andere Worte versteckt. Schüttele alle Buchstaben durcheinander und suche so viele Worte wie möglich! Schicke Deine Lösung bis zum 31. Mai ans Gemeindeamt in Heiligenwald oder Landsweiler-Reden (Anschriften siehe Seite 24) und gewinne einen tollen Preis!

Die Gewinnerin unseres letzten Rätsels heißt Lucie Schäfer - sie hat alle 10 Fehler gefunden und die Lösung ans Gemeindeamt geschickt. Herzlichen Glückwunsch, liebe Lucie!



Jugendliche gestalten Christvesper

Die Vorbereitungen zur Christvesper 2010 gestalteten sich sehr schwierig: Der starke Schneefall verhinderte oftmals die geplanten Vorbereitungstreffen. Erst ab Montag vor Heiligabend ist es möglich gewesen, sich jeden Nachmittag in der Kath. Kirche Heiligenwald zur Probeneinheit einzufinden. Die Jugendlichen waren trotz aller Widrigkeiten hoch motiviert, brachten eigene Ideen ein und haben fleißig ihren Text gelernt.

Frau Gertrud Haas hat sich liebenswürdiger Weise bereit erklärt, die Proben mit den Jugendlichen zu begleiten, weiterzuführen und gab ihnen hilfreichen Rat zum Ablauf des Gottesdienstes. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Frau Gertrud Haas. Thomas Meiser am Saxophon be-



rührte mit seinen Melodien die Gottesdienstbesucher - auch ihm ein großes Dankeschön. Wir hoffen, dass er uns auch in diesem Jahr mit seinen weihnachtlichen Melodien erfreuen wird.

An die Jugendlichen Fabienne Brück, Jody Eisold, Fabienne Gutsch, Laura Hans, Marvin Kanserske, Laura Kern, Eva Kirsch, Alexander Meiser, Pauline Müller, Marie-Kristin Türk und Michelle Zidelmal für das Mitgestalten der Christvesper ein Danke, auch in der Hoffnung, dass es ihnen vielleicht Freude macht, noch öfter einen Gottesdienst mitzugestalten.

Edith Rimbach



März 2011

allen, die im März 70, 75, 80 Jahre und älter werden

Wenn Sie nicht damit einverstanden sind, dass Ihr Geburtstagsjubiläum im Gemeindebrief veröffentlicht wird, wenden Sie sich bitte rechtzeitig - ca. 3 Monate vorher - an das jeweilige Gemeindeamt (siehe Seite 24).
Vielen Dank!

Aus datenschutzrechtlichen Gründen verzichten wir in der Homepageausgabe unseres Gemeindebriefes auf den Abdruck der persönlichen Daten.

allen, die im April 70, 75, 80 Jahre und älter werden

April 2011

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
verzichten wir in der Homepageausgabe unseres
Gemeindebriefes auf den Abdruck der persönlichen Daten.

allen, die im Mai 70, 75, 80 Jahre und älter werden

Mai 2011

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
verzichten wir in der Homepageausgabe unseres
Gemeindebriefes auf den Abdruck der persönlichen Daten.

Mai 2011

allen, die im Mai 70, 75, 80 Jahre und älter werden

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
verzichten wir in der Homepageausgabe unseres
Gemeindebriefes auf den Abdruck der persönlichen Daten.

Fortsetzung

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung

Wie bereits angekündigt, werden die Vorträge zum Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht wegen des starken Interesses in beiden Gemeinden fortgesetzt.

Die Teilnahme ist kostenlos.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Referent bei beiden Veranstaltungen wird Martin Eisenbeis vom Sozialdienst katholischer Frauen und Männer im Landkreis Neunkirchen sein.

Edith Rimbach
Eva Kopmeier

Vorsorgevollmacht

Donnerstag, 24. März
17:00 Uhr
Ev. Gemeindehaus Heiligenwald
Itzenplitzstraße 34



Patientenverfügung

Donnerstag, 14. April
16:00 Uhr
Ev. Gemeindehaus Landsweiler-
Reden, Illinger Straße 12

Aus den Kirchenbüchern

Taufen



14.11. Lea
 13.02. Léon
 20.02. Lara

Bestattungen



Aus datenschutzrechtlichen Gründen
 verzichten wir in der Homepageausgabe unseres
 Gemeindebriefes auf den Abdruck der persönlichen Daten.

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir
 hinterlassen, wenn wir weggehen und Abschied nehmen müssen.

Albert Schweizer

Statistik 2010



| | Heiligenwald | Landsweiler- Schiffweiler |
|-----------------------------|--------------|------------------------------|
| Gemeindemitglieder | 2.229 | 2.072 |
| Taufen | 13 | 17 |
| Konfirmanden/innen | 15 | 25 |
| Jubiläumskonfirmanden/innen | 30 | 28 |
| Trauungen | 7 | 3 |
| Bestattungen | 31 | 39 |
| Kircheneintritte | 5 | 1 |
| Kirchenaustritte | 7 | 11 |

Heiligenwald

Pfarrer und Vorsitzender des
Presbyteriums:
Franz Waldura, Itzenplitzstraße 34
66578 Schiffweiler-Heiligenwald
☎ 06821/6147
e-mail: franzwaldura@t-online.de

Gemeindebüro Heiligenwald:
Melitta Grenner, Itzenplitzstraße 34
☎ 06821/6147, Fax: 06821/632970
e-mail: evkircheheiligenwald@t-online.de
Bürozeit: Mo. - Fr. 08:30 bis 11:30 Uhr

Gemeindezentrum Heiligenwald:
Hausmeisterin Frau Ecker
☎ 06821/635217

Kirche Heiligenwald:
Itzenplitzstraße 24a, 66578 Schiffweiler-
Heiligenwald
Küsterin Frau Oellig
☎ 06821/64000

Gemeindezentrum Merchweiler:
Allenfeldstr. 43, 66589 Merchweiler
Küsterin Erna Miller
☎ 06825/970495

„Allenfeldmäuse“:
Ev. Kindertageseinrichtung Merchweiler
Allenfeldstr. 43, 66589 Merchweiler,
Leiterin Susanne Linnebach
☎ 06825/5543
e-mail: ev.kita-merchweiler@t-online.de

Christliche Buchhandlung:
Röntgenstraße 36, 66538 Neunkirchen
☎ 06821/21464

Bankverbindung/Spendenkonto:
Bank 1 Saar
Konto Nr. 301882009
BLZ 591 900 00

Landsweiler-Schiffweiler

Vorsitzender des Presbyteriums:
Friedrich Denne, Hauptstraße 90
66578 Schiffweiler
☎ 06821/962156
e-mail: friedrich.denne@t-online.de

Pfarrstelle Landsweiler-Schiffweiler
z. Zt. nicht besetzt

Gemeindeamt Landsweiler:
Astrid Eisele, Illinger Straße 12,
☎ 06821/6153, Fax: 06821/692714
e-mail: ev.kgm.landsweiler@t-online.de
Bürozeit: Mo.- Fr. 9 bis 12 Uhr außer
donnerstags oder nach Terminabsprache;
www.evangelisch-in-schiffweiler.de

Kirche und Gemeindehaus
Landsweiler-Reden:
Illinger Straße 12, 66578 Schiffweiler-
Landsweiler
Küsterin Erna Miller
☎ 06821/6153

Gemeindehaus Schiffweiler:
Parkstraße 44, 66578 Schiffweiler
Küsterin Renate Bungert
☎ 06821/690648

„Café Segen“
Auskunft und Anmeldung über das
Gemeindeamt Landsweiler - s. o.

Kirchliche Sozialstation Merchweiler-
Schiffweiler e.V.:
Rathaussstraße 1, 66589 Merchweiler-
Wemmesweiler
☎ 06825/44655, Fax: 06825/44665
e-mail: kirchliche.sozialstation@t-online.de

Bankverbindung/Spendenkonto:
Sparkasse Neunkirchen
Konto Nr. 370-02090
BLZ 592 520 46

| Montag | Mittwoch | Freitag |
|--|---|--|
| <p>HW - FRAUENHILFE 15:00 Uhr (Fr. Lang - ☎690809)</p> <p>LW - KIGA-KIDS 16:00 Uhr (Fr. Hinsberger - ☎634133)</p> <p>LW - Ev. FRAUENKREIS 19:00 Uhr 1. und 3. Mo. (Fr. Kopmeier - 68126)</p> | <p>HW - BASTEL- UND HANDARBEITSKREIS 15:00 Uhr - jeden 2. Mi. (Fr. Oellig - ☎64000)</p> <p>MW - FRAUENHILFE 15:00 Uhr jeden 3. Mittwoch (Fr. Mechenbier - ☎06825/6513)</p> <p>LW - KONFIRMANDEN 2 16:30 Uhr 14-tägig (Björn Denne - ☎6153)</p> <p>LW - STERNENKINDER 20:00 Uhr 1. Mi. (Fr. Sauer - ☎692756)</p> | <p>SW - TANZKREIS 15:30 Uhr (Fr. Bernd - ☎3098107)</p> <p>MW - KONFIRMANDEN 15:30 Uhr HW - KONFIRMANDEN 16:30 Uhr (Pfr. Waldura - ☎6147)</p> |
| Dienstag | Donnerstag | Sonntag |
| <p>LW - SENIORENCLUB LW - BÜCHEREI 15:00 Uhr - 1. und 3. Die. (Fr. Erdös - ☎64297) (Fr. Richter - ☎67393)</p> <p>KATECHUMENEN MW - 15:30 Uhr HW - 17:00 Uhr (Pfr. Waldura - ☎6147)</p> <p>LW - KATECHUMENEN/ KONFIRMANDEN 1 16:30 Uhr - (Björn Denne ☎6153)-14-tägig im Wechsel</p> <p>LW - TRAUER TEILEN 17:00 Uhr - 2. Die. i. Monat (Gemeinderef. Ziegler-☎6148)</p> <p>CHORPROBEN LW - 18:00 h Frauenchor LW - 19:30 h Gospelchor (über Gemeindeamt - ☎6153)</p> <p>HW - 20:00 h Kirchenchor (Hr. Brendel - ☎634549)</p> | <p>LW - MINI-TREFF (6 Monate bis 3 Jahre) 10:00 Uhr (Fr. Gauer - ☎942822)</p> <p>LW - FRAUENHILFE 14:30 Uhr - 1. und 3. Do. (Fr. Welker - ☎691424)</p> <p>SW - CAFÉ SEGEN 15:00 - 18:00 UHR (Petra Nix - ☎9516084)</p> <p>MW - FRAUENKREIS 19:30 Uhr (Fr. Kley - 06825/6858)</p> | <p>KINDERGOTTESDIENSTE LW - 10:00 Uhr Gemeindehaus (sonntags, außer in den Schulferien) (Kigo-Helferkreis: Fr. Vogelgesang - ☎ 691360)</p> <p>MW - 11.00 Uhr Termine siehe Mitteilungs- blätter! (Kigo-Helferkreis: Fr. Marchina - ☎06825/88453)</p> |
| | | Hinweis |
| | | <p>Außerdem laden wir ein zu den Kursen der Volkshochschule und des "Musikgartens", die in den Gemeindehäusern Landsweiler-Reden und Schiffweiler stattfinden.</p> <p>Die genauen Termine veröffentlichen wir wöchentlich im Mitteilungsblatt der Gemeinde Schiffweiler!</p> |

HW = Gemeindezentrum, Itzenplitzstr. 34 - LW = Gemeindehaus, Illinger Straße 12
 MW = Gemeindezentrum, Allenfeldstraße 43 - SW = Gemeindehaus, Parkstraße 44
 WW = Gemeindehaus, Bildstockstraße 1

Bitte beachten Sie auch die aktuellen
Bekanntmachungen in den Gottesdiensten und in der Presse!



Besondere Veranstaltungen von März bis Mai 2011

- Mittwoch, 02. März
Mittwoch, 06. April
Mittwoch, 04. Mai
jeweils 20:00 Uhr
Selbsthilfegruppe
"Sternenkinder"
Ev. Gemeindehaus Landsweiler
- Dienstag, 08. März
Dienstag, 12. April
Dienstag, 10. Mai
jeweils 17:00 Uhr
Gesprächskreis "Trauer teilen"
Ev. Gemeindehaus Landsweiler
- Jeden Donnerstag
15:00 - 18:00 Uhr
Café Segen - Das Café mit
Betreuung für alte Menschen im
Ev. Gemeindehaus Schiffweiler
siehe auch Seite 10
- Mittwoch, 30. März
Mittwoch, 13. April
06:00 Uhr - Heiligenwald
Ökumenische Frühschichten
anschließend Frühstück!
- Freitag, 04. März + 11. März
Weltgebetstag
siehe auch Seite 9
- Samstag, 12. März
Kleidersammlung f. Bethel
siehe auch Seite 8
- Donnerstag, 24. März
17:00 Uhr - Heiligenwald
"Vorsorgevollmacht" Vortrag
siehe auch Seite 22
- Freitag, 01. April
16:00 Uhr - Landsweiler
Literarisch-Saarländischer
Nachmittag
siehe auch Seite 11
- Donnerstag, 14. April
16:00 Uhr - Landsweiler
"Patientenverfügung" Vortrag
siehe auch Seite 9
- Sonntag, 17. April
ab 12:00 Uhr - Heiligenwald
4. Frühlings- und Osterbasar
siehe auch Seite 27
- Samstag, 14. Mai
18:00 Uhr - Heiligenwald
Gemeindeversammlung
siehe auch Seite 8
- Sonntag, 29. Mai
14:00 Uhr - Heiligenwald
Konfirmationsgottesdienst
siehe auch Seite 7
- Dienstag, 31. Mai
Helferkreis
17:00 Uhr - Schiffweiler
18:00 Uhr - Landsweiler
(voraussichtlich - bitte Mitteilungs-
blatt beachten!)

Bitte nicht vergessen!

4. Frühlings- und Osterbasar

Sonntag, 17. April 2011

im Ev. Gemeindezentrum Heiligenwald

Programm

ab 12:00 Uhr:
Sauerbraten mit
Schneebällchen
und Rotkraut
- alles selbst gemacht! -

anschließend:
Kaffee und selbst
gebackene Kuchen

Besonderer Tipp:
Ein Backbuch mit den
tollen Kuchen- und
Tortenrezepten der
Frauen vom Bastel-
und Handarbeitskreis
Heiligenwald
wird vorgestellt -

Der Erlös dieses Tages ist wie immer für die Renovierung
der Ev. Kirche in Heiligenwald bestimmt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Dies ist der Tag,
den der Herr macht;
laßt uns freuen
und fröhlich an ihm sein.**

Psalm 118,24



gottesgeschenk

das Jahr der Taufe 2011